

[Grundsätzliches](#) | [Allgemein](#) | [Bevorzugter Name](#) | [Abweichende Namen](#) | [Sonstige identifizierende Merkmale](#) | [Beispiel](#) | [Anzeige](#)

Stand	07.06.2017
Kurzname	EH-G-01
Thema	Geografischer Name
Satzart PICA	Tg
Satztyp Aleph	g
Entitätencode	gik, gif, gil, giv, giz
RDA	Kapitel 16
AWR	16.2.2.4 16.2.2.5 16.2.2.8 16.2.2.9 16.2.2.9.2 16.2.2.10.1 16.2.2.11.1 16.2.2.12 16.2.2.14
ERL	16.2.2.2 16.2.2.3 16.2.2.4 16.2.2.7 16.2.2.8 16.2.2.9 16.2.2.9.2 16.2.2.10.1 16.2.2.11.1 16.2.2.12 16.2.2.13 16.2.2.14 16.2.3.3
Bearbeiter	BSB/Gulder OBV/Aigner, Schaffner

Grundsätzliches

Die Regeln für die Erfassung geografischer Namen sind in der Diskussion und sollen durch eine internationale Arbeitsgruppe geklärt werden. Bis zur Bearbeitung dieses Themenkreises durch die „JSC Working Group on Places“ führen Sie die bisherige Praxis der Erfassung weiter.

Nach RDA ist das nächstgrößere Geografikum („larger place“) Teil des bevorzugten Namens (vgl. RDA 16.2.2.4). Allerdings entspricht dies nicht den internationalen Standards zur Bildung von geografischen Namen. In einem Proposal der deutschsprachigen Verbünde wurde vorgeschlagen, das nächsthöhere Geografikum über eine Codierung auszudrücken und nicht als Teil des bevorzugten Namens. Da eine solche Änderung der RDA-Regeln große Auswirkungen hat, soll die erwähnte Arbeitsgruppe neue Regeln für die Erfassung von geografischen Namen erarbeiten. Zur Angabe des nächsthöheren Geografikums erfassen Sie bis auf weiteres wie bisher den Ländercode.

[↑ nach oben](#)

Allgemein

Datensätze für Geografika gehören zur Satzart Tg (PICA) bzw. zum Satztyp g (Aleph).

[↑ nach oben](#)

Bevorzugter Name und normierter Sucheinstieg

Die bevorzugte Sprache der Katalogisierung in der GND ist weiterhin Deutsch (RDA 0.11.2). Bezüglich der Wahl des bevorzugten Namens gilt weiterhin die [Liste der fachlichen Nachschlagewerke](#) gemäß ERL zu RDA 16.2.2.2. In dieser Liste wird geregelt, welche Nachschlagewerke im Einzelnen zu verwenden sind und in welcher Reihenfolge sie konsultiert werden sollen. Als bevorzugter Name wird gemäß 16.2.2.3 a) die im Deutschen gebräuchliche Namensform gemäß den Nachschlagewerken gewählt.

Wenn kein im Deutschen gebräuchlicher Name nachweisbar ist, wird der in der offiziellen Landessprache gebräuchliche Name verwendet. Liegen gebräuchliche Namen in verschiedenen Sprachen vor, wird der Name gewählt, der in der Sprachreihenfolge englisch, französisch, russisch, lateinisch, spanisch, italienisch am weitesten vorne steht.

Lässt sich kein gebräuchlicher Name ermitteln, wird die Vorlageform verwendet.

Einleitende Artikel werden nicht weggelassen (vgl. AWR bei RDA 16.2.2.4).¹

Findet sich der Name des Geografikums sowohl in nicht-lateinischer als auch in lateinischer Schrift, gilt weiterhin die Form in Umschrift als bevorzugte Namensform (vgl. AWR zu RDA 16.2.2.5).

Einleitende Bezeichnungen wie „Sankt“, „Markt“, „Siedlung“, „Herzogtum“, „Grafschaft“, „Ciudad“ u.ä. einschließlich der fremdsprachigen Entsprechungen gelten als Namensbestandteil und sind Teil des bevorzugten Namens, wenn sie im maßgeblichen Nachschlagewerk fester Bestandteil des geografischen Namens sind. Die nicht gewählte Form wird als abweichende Namensform erfasst.

Wenn mit „Herzogtum“, „Grafschaft“ u. Ä. der Gattungsbegriff für eine Verwaltungseinheit gemeint ist vgl. [EH-G-03](#).

Einleitende Bezeichnungen wie „Saint“, „St.“ oder „Mount“, „Mt.“ werden in der gebräuchlichen Form übernommen; es wird nicht auf eine ausgeschriebene Form normiert. Die nicht gewählte Form wird als abweichende Namensform erfasst.

„Bad“, „Seebad“, „Kurort“ und ähnliche und vergleichbare fremdsprachige Benennungen am Anfang des Namens werden gemäß ihrer Gebräuchlichkeit nach der Liste der Nachschlagewerke als Bestandteil des Namens behandelt oder weggelassen. Zur Handhabung von Namensänderungen vgl. [EH-G-06](#). Die nicht gewählte Form wird als abweichende Namensform erfasst.

Erläuternde Bestandteile gehören zum Namen und werden in der nachgewiesenen Form ohne Hinzufügung von Deskriptions- oder Trennzeichen übernommen. Liegen mehrere Namensformen vor, wird bei der Wahl des bevorzugten Namens der gebräuchlichste Name gewählt.

Die Bundesstaaten der USA werden in der normierten Abkürzung mit Komma an den Ortsnamen angefügt, vgl. [EH-G-04](#).

Beispiele:

PICA3²

043 XA-IT

151 Florenz

043 XA-AT-3

151 Sankt Pölten

¹ Wenn Artikel in der Konvention einer Sprache aber als nicht feststehende Präfixe gelten, wird dem Artikel ein Nichtsortierzeichen vorangestellt. Das gilt für Namen in arabischer und hebräischer Sprache.

² Die Darstellung der PICA-Beispiele entspricht der Erfassung in der WinIBW.

043 XA-DE-BY

151 Bad Tölz

043 XA-DE-HE

151 Frankfurt am Main

043 XA-SUHH;XA-UA

151 Kiew

043 XA-DE-SH

151 Kreis Herzogtum Lauenburg

043 XA-NL

151 Den Haag

043 XC-EG

151 el- @Alamein

Der Artikel ist im Arabischen kein feststehender Präfix.

Aleph³

043 \$a XA-IT

151 \$g Florenz

043 \$a XA-AT-3

151 \$g Sankt Pölten

043 \$a XA-DE-BY

151 \$g Bad Tölz

043 \$a XA-DE-HE

151 \$g Frankfurt am Main

043 \$a XA-SUHH **\$a** XA-UA

151 \$g Kiew

043 \$a XA-DE-SH

151 \$g Kreis Herzogtum Lauenburg

043 \$a XA-NL

151 \$g Den Haag

³ Die Aleph-Beispiele werden zur besseren Übersicht mit Spatien vor und nach den Unterfeldern dargestellt. Dies entspricht *nicht* der tatsächlichen Erfassung; zur Erfassung werden im Aleph-System Satzschablonen verwendet.

043 \$a XC-EG

151 \$g <<el->> Alamein

Der Artikel ist im Arabischen kein feststehender Präfix.

Aleph IDS

043 \$a XA-IT

151 \$a Florenz

043 \$a XA-AT-3

151 \$a Sankt Pölten

043 \$a XA-DE-BY

151 \$a Bad Tölz

043 \$a XA-DE-HE

151 \$a Frankfurt am Main

043 \$a XA-SUHH **\$a** XA-UA

151 \$a Kiew

043 \$a XA-DE-SH

151 \$a Kreis Herzogtum Lauenburg

043 \$a XA-NL

151 \$a Den Haag

043 \$a XC-EG

151 \$a <<el->> Alamein

Der Artikel ist im Arabischen kein feststehender Präfix.

[↑ nach oben](#)

Abweichende Namen und zusätzliche Sucheinstiege

Als abweichenden Namen werden jene, die sich deutlich von dem unterscheiden, der als bevorzugter Name des Geografikums gewählt wurde, erfasst. Hierbei ist es egal ob sie in Nachschlagewerken gefunden wurden oder aus einer abweichenden Transliteration des Namens resultieren.

Ausgeschriebene Namen werden hierbei als abweichende Namen erfasst, wenn die abgekürzte Form als bevorzugter Name erfasst wurde und umgekehrt.

Von Namen mit Artikeln werden die Formen ohne Artikel und umgekehrt erfasst (vgl. RDA 16.2.3.4).

Es wird besonders empfohlen, folgende Namensvarianten als abweichende Namen zu erfassen:

- Bei Namen mit einleitenden Bezeichnungen wie "Sankt" oder „Mount“ und fremdsprachige Entsprechungen in abgekürzter bzw. ausgeschriebener Form die nicht als bevorzugter Name gewählte Form.

- Bei Namen mit einleitenden Bezeichnungen wie „Bad“, „Kurort“ etc., jeweils die nicht als bevorzugter Name gewählte Form.

Ob weitere abweichende Namensformen erfasst werden, liegt im Ermessen des Katalogisierers.

Beispiele:

PICA3

451 Firenze

451 Florentia

451 Comune di Firenze\$4nauv

451 Florenzija

451 Firenza

451 Città di Firenze\$4nauv

451 Florence

451 Firenze\$4ngkd

451 St. Pölten

451 Tölz

451 Kiev

451 Kyiv

451 Kyjiw

451 Haag, Den (ohne Artikel)

451 al- @Qāhira (mit Artikel, da Vorzugsbenennung „Kairo“)

451 ar- @Rijad (mit Artikel, da Vorzugsbenennung „Riad“)

Aleph

451 \$g Firenze

451 \$g Florentia

451 \$g Comune di Firenze \$4 nauv

451 \$g Florenzija

451 \$g Firenza

451 \$g Città di Firenze \$4 nauv

451 \$g Florence

451 \$g Firenze \$4 ngkd

451 \$g St. Pölten

451 \$g Tölz

451 \$g Kiev

451 \$g Kyiv

451 \$g Kyjiw

451 \$g Haag, Den (ohne Artikel)

451 \$g <<al->> Qāhira (mit Artikel, da Vorzugsbenennung „Kairo“)

451 \$g <<ar->> Rijad (mit Artikel, da Vorzugsbenennung „Riad“)

Aleph IDS

451 \$a Firenze

451 \$a Florentia

451 \$a Comune di Firenze **\$4** nouv

451 \$a Florenzija

451 \$a Firenza

451 \$a Città di Firenze **\$4** nouv

451 \$a Florence

451 \$a Firenze **\$4** ngkd

451 \$a St. Pölten

451 \$a Tölz

451 \$a Kiev

451 \$a Kyïv

451 \$a Kyjiw

451 \$a Haag, Den (ohne Artikel)

451 \$a <<al->> Qāhira (mit Artikel, da Vorzugsbenennung „Kairo“)

451 \$a <<ar->> Rijad (mit Artikel, da Vorzugsbenennung „Riad“)

[↑ nach oben](#)

Sonstige identifizierende Merkmale

vgl. [EH-G-02](#)

[↑ nach oben](#)

Beispiel (Vollständiger Datensatz)

PICA3

005 Tg1

006 http://d-nb.info/gnd/4017581-9**\$z**http://d-nb.info/gnd/1022091-4

008 gik

011 s;f

012 w;z;v;o

034 agx**\$d**E 011 15 00**\$e**E 011 15 00**\$f**N 043 46 00**\$g**N 043 46 00**\$u**http://sws.geonames.org/3176959**\$2**geonames

034 dgx**\$d**E011.250000**\$e**E011.250000**\$f**N043.766669**\$g**N043.766669**\$u**http://sws.geonames.org/3176959**\$2**geonames

035 gnd/4017581-9
043 XA-IT
083 T2--45511\$t2011-04-20
083 T2--37511\$t2011-05-17
089 T2--4551\$t2007-01-01\$g2011-04-20
151 Florenz
451 Firenze
451 Florentia
451 Comune di Firenze\$4nauv
451 Florenzija
451 Mynicipalitet g. Florencija
451 Firenza
451 Città di Firenze\$4nauv
451 Florence
451 Firenze\$4ngkd
667 MMm
670 B 2006
670 Homepage\$bStand: 10.04.2014\$uhttp://www.comune.fi.it/export/sites/retcecivica/
679 Hauptstadt der gleichnamigen Provinz, Region Toskana, im 2. Jh. v.Chr. als röm. Kolonie
 Florentia anstelle vorgeschichtl. Siedlung gegründet
903 \$eDE-101
903 \$rDE-101

Aleph

001 \$a (DE-588)4017581-9
005 \$a 20140410183118.0
024 \$a http://d-nb.info/gnd/4017581-9
034 \$a agx \$d E 011 15 00 \$e E 011 15 00 \$f N 043 46 00 \$g N 043 46 00 \$F
 (uri)http://sws.geonames.org/3176959 \$2 geonames
034 \$a dgx \$dE011.250000 \$e E011.250000 \$f N043.766669 \$g N043.766669 \$F
 (uri)http://sws.geonames.org/3176959 \$2 geonames
035 \$a (DE-588)4017581-9
043 \$a XA-IT
083 \$z 2 \$a 45511 \$t 2011-04-20 \$2 22/ger
083 \$z 2 \$a 37511 \$t 2011-05-17 \$2 22/ger
089 \$z 2 \$a 4551 \$t 2007-01-01 \$g 2011-04-20 \$2 22/ger
092 \$a 19880701
093 \$a gik
095 \$a 1
096 \$a w \$a z \$a v \$a o
097 \$a g
098 \$a s \$a f
151 \$g Florenz
451 \$g Firenze
451 \$g Florentia
451 \$g Comune di Firenze \$4 nauv
451 \$g Florenzija
451 \$g Mynicipalitet g. Florencija
451 \$g Firenza

451 \$g Città di Firenze **\$4** nauv
451 \$g Florence
451 \$g Firenze **\$4** ngkd
667 \$a MMm
670 \$a B 2006
670 \$a Homepage **\$b** Stand: 10.04.2014 **\$u** http://www.comune.fi.it/export/sites/retecivica/
679 \$a Hauptstadt der gleichnamigen Provinz, Region Toskana, im 2. Jh. v.Chr. als röm. Kolonie
 Florentia anstelle vorgeschichtl. Siedlung gegründet
903 \$e DE-101 **\$r** DE-101

Aleph IDS

001 \$a (DE-588)4017581-9
005 \$a 20140410183118.0
024 7_ \$a http://d-nb.info/gnd/4017581-9
034 \$a agx **\$d** E 011 15 00 **\$e** E 011 15 00 **\$f** N 043 46 00 **\$g** N 043 46 00 **\$F**
 (uri)http://sws.geonames.org/3176959 **\$2** geonames
034 \$a dgx **\$d**E011.250000 **\$e** E011.250000 **\$f** N043.766669 **\$g** N043.766669 **\$F**
 (uri)http://sws.geonames.org/3176959 **\$2** geonames
035 \$a (DE-588)4017581-9
043 \$a XA-IT
083 04 \$z 2 **\$a** 45511 **\$t** 2011-04-20 **\$2** 22/ger
083 04 \$z 2 **\$a** 37511 **\$t** 2011-05-17 **\$2** 22/ger
089 04 \$z 2 **\$a** 4551 **\$t** 2007-01-01 **\$g** 2011-04-20 **\$2** 22/ger
079 \$a g **\$b** g **\$c** 1 **\$q** s **\$q** f **\$u** w **\$u** z **\$u** v **\$u** o **\$v** gik
151 \$a Florenz
451 \$a Firenze
451 \$a Florentia
451 \$a Comune di Firenze **\$4** nauv
451 \$a Florenzija
451 \$a Mynicipalitet g. Florencija
451 \$a Firenza
451 \$a Città di Firenze **\$4** nauv
451 \$a Florence
451 \$a Firenze **\$4** ngkd
667 \$a MMm
670 \$a B 2006
670 \$a Homepage **\$b** Stand: 10.04.2014 **\$u**
 http://www.comune.fi.it/export/sites/retecivica/
679 \$a Hauptstadt der gleichnamigen Provinz, Region Toskana, im 2. Jh. v.Chr. als röm.
 Kolonie Florentia anstelle vorgeschichtl. Siedlung gegründet
903 \$e DE-101 **\$r** DE-101

[↑ nach oben](#)

Anzeige des normierten Sucheinstiegs

Darstellung gemäß RDA	Sankt Pölten
Darstellung im Portal der DNB	Sankt Pölten